

A18/14 Basiskurs für Palliative Care. Für Mitarbeitende in Einrichtungen der stationären Altenhilfe

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Menschen mit einer fortgeschrittenen Erkrankung am Lebensende. Die Versorgung sterbender Menschen erfordert eine symptomorientierte, individuelle und kreative Pflege sowie die Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer. Die Fortbildung möchte in Einrichtungen der stationären Altenhilfe über alle Berufsgruppen hinweg nachhaltig Basiskompetenzen der Hospiz- und Palliativversorgung vermitteln. Der Kurs ist von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) zertifiziert.

Die Vermittlung der Fachthemen ist praxisnah und wird von Referentinnen und Referenten vermittelt, die langjährige Erfahrung in Palliative Care besitzen und ebenfalls über unterschiedlichste Erfahrungen im Bereich stationärer Altenpflegeeinrichtungen verfügen.

Inhalte:

- Grundlagen von Hospizkultur und Palliativversorgung
- Auseinandersetzung mit Sterben und Tod
- Kommunikation – Angehörigenarbeit
- Grundkenntnisse der Schmerztherapie
- Symptomkontrolle (Atemnot, Übelkeit, Mundpflege)
- Pflege in der Finalphase
- Ethische und spirituelle Aspekte
- Stressmanagement

Zielgruppe: Pflegehelfer*innen

Dauer: 5 Tage (40 Unterrichtsstunden)

Der Kurs umfasst 40 Unterrichtseinheiten und ist von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) zertifiziert.

Termine:

17.09.-21.09.2018, jeweils jeweils von 9.00 – 16.30 Uhr,

eine Zeitenänderung: am 19. September 2018 wegen AWO-Cup von 8.30 bis 14.00 Uhr.

Veranstaltungsort: AWO Marie-Juchacz-Zentrum, Rhonstr.5, 50765 Köln

Leitung: Andrea Gasper-Paetz, Eva Schumacher

Referenten Expertinnen und Experten unterschiedlicher Berufsgruppen aus dem Bereich der Hospizarbeit und Palliativversorgung

Kosten: 450,00 Euro

Anmeldeschluss: 20. Juli 2018

Anmeldung bei: AWO Bildungstreff im Kölner Norden des Marie-Juchacz-Zentrums in Zusammenarbeit mit AWO Mittelrhein und AWO GESA Rhonestraße 5, 50765 Köln

Tel.: 0221/7023-345/Fax: 0221/7023-799; e-mail: dieter.remig@awo-mittelrhein.de
oder a.hauke-pohlmann@awo-mittelrhein.de